

# Neubau Post Zustellbasis Zell am See – geologisch-geotechnische Untergrunderkundung

## Kunde:

Österr. Post AG

## Land:

Österreich

## Zeitraumen:

November- Dezember 2022

## Leistungen:

Geologische, hydrogeologische und geotechnische Erkundung, Gutachten und Beratung  
Gründungsberatung

## Ziele des Projekts

In einem neu aufgeschlossenen Gewerbegebiet auf dem ehemaligen Flugplatzgelände in Zell am See soll auf über 2.000 m<sup>2</sup> eine neue Zustellbasis der österreichischen Post AG errichtet werden.

## Projektbeschreibung

Der Untergrund im Zeller Becken besteht zum überwiegenden Teil aus sehr feinkörnigen, torfhaltigen, Wasser gesättigten und damit sehr weichen Böden. Zur genauen Erkundung des Untergrundes wurden Baggerschürfe und Drucksondierungen (CPT) bis in eine Tiefe von bis zu 20m unter der Geländeoberkante durchgeführt und ausgewertet. Auf Basis der Erkundungsergebnisse wurden die anstehenden Böden klassifiziert, geotechnisch beurteilt und ein Gründungsvorschlag, sowie ein Vorschlag für Baugrubensicherung und Bauwasserhaltung ausgearbeitet.

## Projektkennzahlen

- Grundstücksfläche gesamt: ca. 10.000 m<sup>2</sup>
- Gesamtnutzfläche: ca. 2.100 m<sup>2</sup>
- Erkundungstiefe: bis 20 m

## Projektbesonderheiten

Das Projekt wird in einem vom Naturschutzstandpunkt aus hoch sensiblen Gebiet realisiert, weshalb Ersatzlebensräume geschaffen und Umsiedelungen von Amphibien vorgenommen werden mussten.

## Leistungen

Geologische hydrogeologische und geotechnische Erkundung  
Gutachten und Beratung  
Gründungsberatung



© iC/ Weicher Seeton beim Aushub der Baggerschürfe



© Österr. Post AG/ 3-D Visualisierung Südansicht